

# GEMEINDE DIESPECK

## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 6. SITZUNG DES GEMEINDERATES

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 24.09.2020  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:27 Uhr  
Ort: Sport- und Gemeindezentrum im Bereich der Sporthalle

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### **1. Bürgermeister**

von Dobschütz, Christian, Dr.

#### **Mitglieder des Gemeinderates**

Billenstein, Anne  
Fichtner, Carmen  
Goßler, Florian  
Grimm, Carola  
Grimm, Georg 3. Bürgermeister  
Helmreich, Markus  
Klaffenbach, Gunnar, Dr.  
Rabenstein, Robert  
Roch, Helmut  
Schenke, Carolus, Dr.  
Schmidt, Roland 2. Bürgermeister  
Schrödl, Matthias  
Stark, Reinhard  
Tanzberger, Hartmut  
Wiesinger, Thomas  
Wölfel, Ullrich

#### **Schriftführer**

Sacher, Florian

#### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

Dr. Christian von Dobschütz  
Erster Bürgermeister

Florian Sacher  
Schriftführung

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Ergänzung der Tagesordnung
- 2 Bericht des Bürgermeisters
- 3 Errichtung einer weiteren Kiga-Gruppe in den Räumen der Stickerei Müller: Planungsstand, notwendige Verträge und Grundsatzbeschluss
- 4 Bestätigung der Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Dettendorf
- 5 Bauleitplanung - Gewerbegebiet Diespeck "Am Laubfeld", Bebauungsplan Nr. 28, - Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den Vorentwurf vom 13.08.2020
- 6 Bauantrag: Neubau eines Mehrparteienwohnhauses; Fl.-Nr.: 1208/2, Gemarkung Diespeck (Schleifmühlstr. 65, 91456 Diespeck), Christine und Werner Geißdörfer
- 7 Antrag auf isolierte Befreiung: Errichtung einer Terrassenüberdachung; Fl.-Nr.: 695/44, Gemarkung Diespeck (Richthofenstr. 3 f, 91456 Diespeck), Manuel Beyer
- 8 Straßenbeleuchtung: Einrichtung einer Pilotstraße zur Erprobung intelligenter Ausleuchtung
- 9 Digitalisierung der Schule Diespeck - Kurzer Sachstand
- 10 Sonstiges, Wünsche, Anregungen

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1 Eröffnung, Begrüßung, Ergänzung der Tagesordnung**

### **2 Bericht des Bürgermeisters**

### **3 Errichtung einer weiteren Kiga-Gruppe in den Räumen der Stickerei Müller: Planungsstand, notwendige Verträge und Grundsatzbeschluss**

#### **Beschluss Nr. 79/2020**

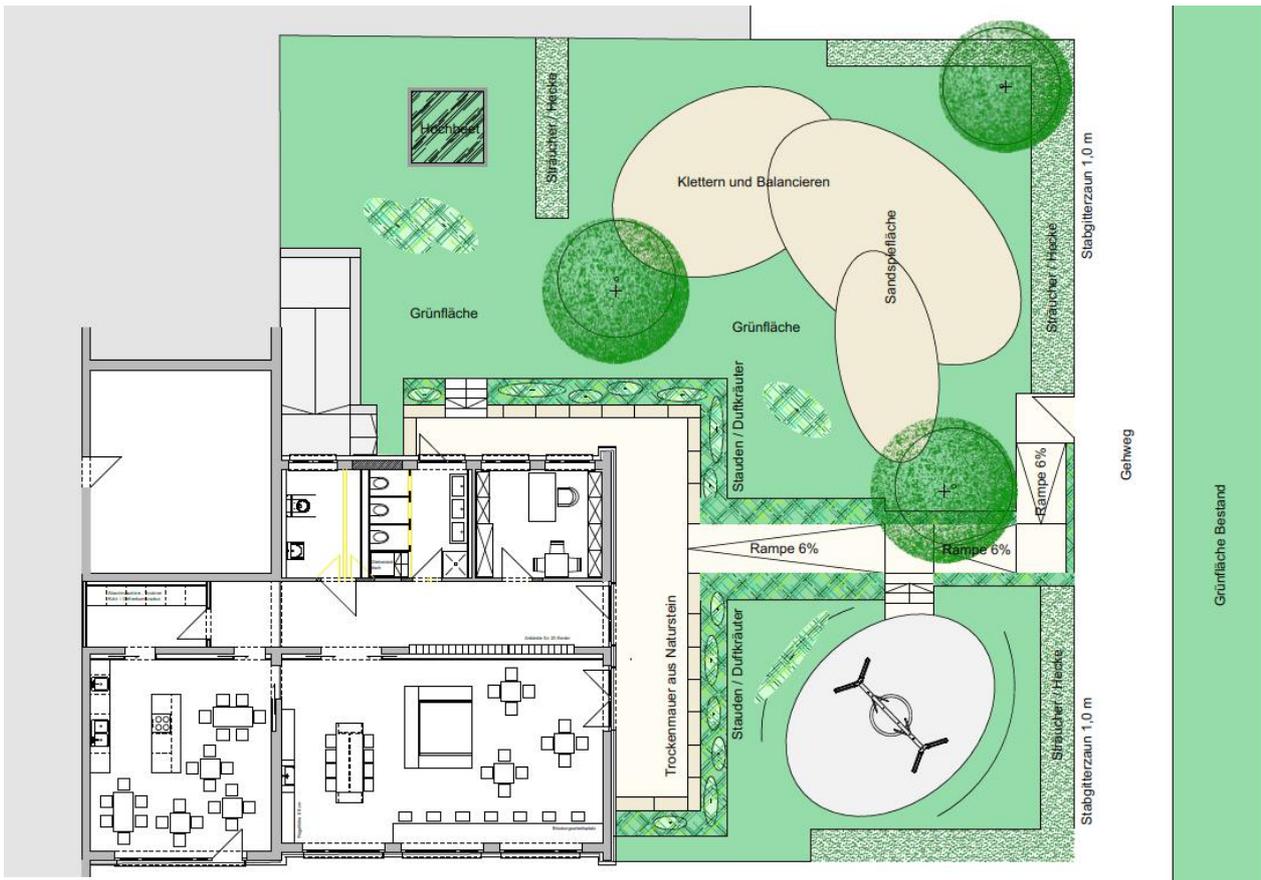
**Für 17 Gegen 0 Anwesend 17 Persönlich beteiligt 0**

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Diespeck kommt nach Wertung der Anmeldezahlen bei der Kindertagesstätte Diespeck, Wertung der Elternbefragung sowie der Prognose der Bevölkerungsentwicklung zu dem Schluss, dass weitere Räumlichkeiten der Kinderbetreuung in einer weiteren Gruppe erforderlich sind. So soll auch eine zukunftsgerichtete Flexibilität in der Betreuung sichergestellt werden, die über eine Kurzfristperspektive hinausgeht.

1. Bürgermeister Dr. Christian von Dobschütz übergibt nun das Wort an Herrn Werner Schad mit der Bitte um weitere Ausführung zum Planungsstand.

Herr Werner Schad bedankt sich zunächst für die Einladung zur heutigen Sitzung und erläutert anhand einer Präsentation und Plänen die aktuelle Entwurfsplanung.



Herr Markus Helmreich bedankt sich zunächst bei Herrn Werner Schad für die kompetente und tolle Planung. Hinsichtlich der Einbaugarderobe regt Herr Markus Helmreich an, dass man diese aufgrund der Kosten in dieser Form nicht ausführen sollte. Der Gemeinderat sollte daher diese nochmals zur Diskussion stellen. Herr Werner Schad entgegnet, dass sich die Kosten für die Einbaugarderobe auf rund 10.000,00 Euro belaufen.

1. Bürgermeister Dr. Christian von Dobschütz sieht die Einbaugarderobe nicht als zwingend erforderlich. Auf Hinsicht einer anderen Nutzung wäre eine Einbaugarderobe auch nicht vorteilhaft.

Herr Gunnar Klaffenbach sieht die Einbaugarderobe ebenfalls nicht als zwingend erforderlich.

3. Bürgermeister Georg Grimm fragt an, ob eine andere Nutzung vor Ablauf der Zweckbindung eventuell förderschädlich wäre.

1. Bürgermeister Dr. Christian von Dobschütz führt an dieser Stelle weitere Erläuterungen zum Thema Förderungen auf. Aktuell gehe man von mindestens 50 % Förderung für förderfähige Kosten aus. Eventuell könnte es in naher Zukunft auf weitere Fördermittel zugreifen, die man dann natürlich ebenfalls in Anspruch nehmen wird. Man könnte auf jeden Fall alle Planungen bis zur Vergabe durchführen, ohne dass dies förderschädlich wäre. Ob eine Umnutzung nach 10, 15 bzw. 20 Jahre tatsächlich förderschädlich wäre, kann seinerseits zum jetzigen Zeitpunkt nicht abschließend gesagt werden. Man müsste hier auch die Auflagen der Förderbescheide etc. abwarten. Der Bürgermeister geht allerdings davon aus, dass nurmehr eine Nutzung als Kiga-Gruppe gefördert werden wird. Ggf. müssten Rückzahlungen erfolgen.

2. Bürgermeister Roland Schmidt erläutert, dass man von einer Zweckbindung von 25 Jahren ausgehen kann. Er bestätigt den 1. Bürgermeister: Eine Umnutzung vor Ablauf dieser Zweckbindung würde eine anteilmäßige Rückzahlung von Fördermitteln mit sich bringen.

3. Bürgermeister Georg Grimm regt an, dass eine Rückzahlung von Fördermitteln doch nicht das Ziel sein sollte. Ferner wirft er die Frage auf, ob ein Neubau einer Kindergartengruppe auf der „grünen Wiese“ im vorliegenden Fall nicht kostengünstiger bzw. zielführender wäre. Aus seiner Sicht hätte man dies im Gemeinderat Diespeck so noch nicht abschließend abgewägt. Ein abschließender Beschluss des Gemeinderates zu dieser Frage wurde aus seiner Sicht nicht gefasst.

Ferner gibt 3. Bürgermeister Georg Grimm zu Bedenken, dass man hier doch eine sehr hohe Summe an Geld, in ein Gebäude steckt, das nicht einmal im Eigentum der Gemeinde ist. Ferner wäre es eine Investition auf maximal 25 Jahre, da man nach dem ausgelaufenen Mietvertrag, nicht zwingend ein Recht auf eine weitere Nutzung hätte

1. Bürgermeister Dr. Christian von Dobschütz erläutert, dass die Idee auch auf das Motto Innen – anstatt Außen zurückzuführen ist. Mit der Sanierung und neuen Nutzung könnte eine bestehende Brachfläche wieder einer sinnvollen en Nutzung zugeführt werden. Ferner könnte im Bereich der Stickerei Müller auch ein weiteres Zentrum in der Gemeinde entstehen. Mit Kinderhort, Christus-gemeinde und einer weiteren Kindergartengruppe würde bereits ein kleines Zentrum entstehen. Auch die Kosten der Sanierung von rund 450.000,00 Euro wären, im Vergleich zu einem Neubau (geschätzt rund 900.000,00 Euro) wesentlich geringer. Da auch ein Neubau auf der grünen Wiese nach 25 Jahren auch ein Neubau erneut saniert werden müsste, sprechen für den 1. Bürgermeis-ter viele Argumente für einen Einzug in die Stickerei Müller. .

1. Bürgermeister Dr. Christian von Dobschütz bittet abschließend um einen Grundsatzbeschluss hinsichtlich, der Einrichtung einer Kindergartengruppe in der Stickerei Müller.

#### **Beschluss Nr. 80/2020**

**Für 15 Gegen 2 Anwesend 17 Persönlich beteiligt 0**

##### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Diespeck spricht sich für die Errichtung einer weiteren Kiga-Gruppe in den Räumlichkeiten der Stickerei Müller aus. Bezüglich der zu schließenden Verträge besteht Zustimmung zu den vorgelegten Entwurfsfassungen. Die Endfassungen werden dem Gemeinderat nochmals final zur Entscheidung vorgelegt.

#### **Beschluss Nr. 81/2020**

**Für 15 Gegen 2 Anwesend 17 Persönlich beteiligt 0**

##### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Diespeck spricht sich gegen eine Einbaugarderobe aufgrund der Kosten in Höhe von rund 10.000 Euro aus.

Herr Werner Schad führt weitere Erläuterungen zur Kostenaufstellung aus.

## Umbau- und Sanierungskosten – KG 200 - 700, brutto (19%)

**1. Grundvariante ohne energetische Sanierung**

- Grundsanierung der Räume
- Erneuerung Fußbodenaufbau mit Fußbodenheizung
- Akustikdecken
- Umbau Sanitärbereiche
- Ausstattung Küche und Nebenraum
- Erneuerung der Elektrotechnik / HLS-Technik
- Erneuerung der Fenster mit Sonnenschutzanlagen
- Freianlagen
- Honorare, Nebenkosten  
(siehe Planunterlagen)

**Gesamtsumme, brutto** **425.433,10 €**

**2. Ausbaustufe 1 – energetische Sanierung**

- Dämmung der Kellerdecke von unten 7.140,00 €
- Dämmung der Decke über EG von oben 14.534,50 €  
einschl. Umdecken der Dachfläche

**Gesamtsumme, brutto** **447.107,60 €**

**3. Ausbaustufe 2 – energetische Sanierung**

- Dämmung Fassade (WDVS) 26.656,00 €
- Honorar für bauphysikalische Beratung 16.000,00 €

**Gesamtsumme, brutto** **489.763,60 €**

Eine energetische Sanierung wäre natürlich kostenaufwändiger. Wichtig wäre trotzdem, dass man eine anständige und sinnvolle Ausbauvariante für eine Kindergartengruppe wählt. Die Empfehlung geht daher auf Ausbaustufe 2 oder Ausbaustufe 3.

3. Bürgermeister Georg Grimm fragt an, ob für die Kindergartengruppe auch eine Lüftungsanlage vorgesehen ist. Herr Werner Schad entgegnet, dass in den Planungen keine Lüftungsanlage vorgesehen ist. 3. Bürgermeister Georg Grimm regt an, aufgrund der aktuellen Situation, zu prüfen, ob eine solche Umsetzung, inkl. Kostenaufwand, möglich wäre. Herr Werner Schad teilt mit, dies einmal prüfen zu lassen.

2. Bürgermeister Roland Schmidt regt an, dass man dies in jedem Fall prüfen sollte.

Herr Gunnar Klaffenbach fragt an, in wie weit die aktuelle Entwurfsplanung mit dem Eigentümer abgestimmt wurde. 1. Bürgermeister Dr. Christian von Dobschütz entgegnet, dass man hier zum größten Teil Planungsfreiheit habe und die Planung kein Problem darstellt. Der Eigentümer Stefan Glass war aber zu jeder Zeit involviert und kennt die Pläne. Natürlich werde man diese in der Bauantragsfassung auch nochmals zur Unterschrift vorlegen.

Herr Markus Helmreich plädiert an dieser Stelle für die Ausbaustufe 2. Diese ist seines Erachtens auf jeden Fall sinnvoll.

1. Bürgermeister Dr. Christian von Dobschütz hält die Ausbaustufe 2 ebenfalls für eine angepasste Variante. Ob eine Außenwanddämmung, und somit Ausbaustufe 3 erforderlich wäre, ist wohl fraglich.

Herr Gunnar Klaffenbach regt an, das Fußboden sowie die Decke im vorliegenden gedämmt werden sollten. Eine Außenwanddämmung ist aus seiner Sicht nicht zwingend erforderlich.

**Beschluss Nr. 82/2020****Für 16 Gegen 1 Anwesend 17 Persönlich beteiligt 0****Beschluss:**

Der Gemeinderat Diespeck spricht sich bei der Sanierung der Örtlichkeiten für die Ausbaustufe 2 aus. Optional soll noch ein Angebot für eine Lüftungsanlage eingeholt werden.

Weitere Informationen zur Lüftungsanlage sollen dann durch Herrn Schad entsprechend noch erörtert werden.

**4 Bestätigung der Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Dettendorf****Beschluss Nr. 83/2020****Für 17 Gegen 0 Anwesend 17 Persönlich beteiligt 0****Beschluss:**

Der Gemeinderat Diespeck bestätigt hiermit Herrn Michael Reitenspieß, geb. am 17. November 1995 in Neustadt an der Aisch, wohnhaft Alte Hochstraße 13, OT Dettendorf, 91456 Diespeck vorbehaltlich unter Erfüllung der geforderten Lehrgänge als 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Dettendorf/ Ober- und Untersachsen.

**Beschluss Nr. 84/2020****Für 16 Gegen 0 Anwesend 16 Persönlich beteiligt 1****Beschluss:**

Ferner bestätigt der Gemeinderat Diespeck hiermit Herrn Michael Roch, geb. am 27. Dezember 1997 in Neustadt an der Aisch, wohnhaft Untersachsen 8, 91456 Diespeck vorbehaltlich unter Erfüllung der geforderten Lehrgänge als 2. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Dettendorf/ Ober- und Untersachsen.

Herr Helmut Roch war persönlich beteiligt und nahm an der Abstimmung nicht teil!

**5 Bauleitplanung - Gewerbegebiet Diespeck "Am Laubfeld", Bebauungsplan Nr. 28, - Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den Vorentwurf vom 13.08.2020****Beschluss Nr. 85/2020****Für 17 Gegen 0 Anwesend 17 Persönlich beteiligt 0****Beschluss:**

Der Gemeinderat Diespeck stimmt der Aufnahme des Teilbereiches der Flur-Nummer 1075/1 der Gemarkung in den Bebauungsplan Gewerbegebiet „Am Laubfeld“ zu.

**Beschluss Nr. 86/2020****Für 17 Gegen 0 Anwesend 17 Persönlich beteiligt 0****Beschluss:**

Der Gemeinderat Diespeck billigt den vorliegenden Vorentwurf des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Am Laubfeld“ (Stand Vorentwurf: 13.08.2020), und beschließt die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

---

<b>6</b>	<b>Bauantrag: Neubau eines Mehrparteienwohnhauses; Fl.-Nr.: 1208/2, Gemarkung Diespeck (Schleifmühlstr. 65, 91456 Diespeck), Christine und Werner Geißdörfer</b>
----------	--

---

**Zurückgestellt**

---

<b>7</b>	<b>Antrag auf isolierte Befreiung: Errichtung einer Terrassenüberdachung; Fl.-Nr.: 695/44, Gemarkung Diespeck (Richthofenstr. 3 f, 91456 Diespeck), Manuel Beyer</b>
----------	--

---

**Zurückgestellt**

---

<b>8</b>	<b>Straßenbeleuchtung: Einrichtung einer Pilotstraße zur Erprobung intelligenter Ausleuchtung</b>
----------	---

---

**Zurückgestellt**

---

<b>9</b>	<b>Digitalisierung der Schule Diespeck - Kurzer Sachstand</b>
----------	---

---

**Zur Kenntnis genommen**

---

<b>10</b>	<b>Sonstiges, Wünsche, Anregungen</b>
-----------	---------------------------------------

---

Dr. Christian von Dobschütz  
Erster Bürgermeister

Florian Sacher  
Schriftführung